



KAUTZEN AKTUELL



Nr. 1/2018

GEMEINDENACHRICHTEN KAUTZEN



*Frohe Ostern wünscht die
Marktgemeinde Kautzen*



Österreichische | DER PARTNER DER
LOTTERIEN | SENIORENHILFE

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Manfred Wühl, 3851 Kautzen, Flurgasse 11

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde 3851 Kautzen

Hergestellt im Eigenvervielfältigungsverfahren

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewer!

Ich glaube jeder sehnt sich schon sehr nach dem Frühling, wärmeren Temperaturen und dem Erwachen der Natur.

Auch wir warten schon auf gutes Wetter um unsere Bauvorhaben weiterführen beziehungsweise unsere neuen Vorhaben umsetzen zu können.



So werden wir in diesem Jahr in Tiefenbach den Kanalbau und die Sanierung der Wasserleitung fertigstellen und den Straßenbau auf Gemeindegrund durchführen.

Weitere Projekte sind für heuer geplant beziehungsweise schon in Vorbereitung:

- *Sanierung und Neugestaltung des Otto Prosenbauer-Platzes*
- *Sanierung des Bauhofdaches*
- *Sanierungsarbeiten am Kautzenbach*
- *Sanierung der „Meierhofgasse“ in Reinberg-Dobersberg*
- *Errichtung eines Retentionsfilterbeckens bei der Firma Herka*

Mit dem Voranschlag für das Jahr 2018 haben wir uns wieder bemüht den laufenden Betrieb wirtschaftlich und sparsam zu veranschlagen, sodass die finanziellen Mittel für die angeführten Projekte und Bauvorhaben zur Verfügung stehen.

All diese Vorhaben sind, neben den alltäglichen Arbeiten und Aufgaben in unsere Gemeinde, eine finanzielle und zeitaufwendige Herausforderung. Doch wir werden uns wieder bemühen, die Vorhaben bestmöglich umzusetzen.

Ich darf mich abschließend bei allen sehr herzlich bedanken, die Ihren Beitrag dazu leisten, dass wir in unserer Gemeinde immer tolle, sportliche, musikalische und kulturelle Veranstaltungen, informative Abende, schöne Ausstellungen und ein nettes gepflegtes Ortsbild haben.

Abschließend wünsche ich Ihnen frohe Ostern, gute Unterhaltung und Freude bei den Veranstaltungen in unserer schönen Gemeinde.

Euer Bürgermeister

Manfred Wühl



Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018 wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 18. Dezember 2017 einstimmig beschlossen. Nachfolgend ein kurzer Überblick wofür die Gelder aufgewendet werden.

VORANSCHLAG 2018

ORDENTLICHER HAUSHALT

| Gruppe | Einnahmen | | Ausgaben | |
|--|-----------|---------------------|----------|---------------------|
| Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung | € | 32.400,00 | € | 281.900,00 |
| Öffentl. Ordnung u. Sicherheit | € | 100,00 | € | 28.800,00 |
| Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft | € | 18.000,00 | € | 293.800,00 |
| Kunst, Kultur u. Kultus | € | 100,00 | € | 41.400,00 |
| Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung | € | 2.000,00 | € | 166.100,00 |
| Gesundheit | € | 0,00 | € | 272.700,00 |
| Straßen- u. Wasserbau, Verkehr | € | 500,00 | € | 18.300,00 |
| Wirtschaftsförderung | € | 0,00 | € | 15.500,00 |
| Dienstleistungen (Bauhof, Wasser, Abwasser etc.) | € | 405.200,00 | € | 506.200,00 |
| Finanzwirtschaft | € | 1.257.700,00 | € | 91.300,00 |
| Gesamtsumme | € | 1.716.000,00 | € | 1.716.000,00 |

Für die größten Ausgaben im ordentlichen Haushalt sind vorgesehen:

| | | |
|---|---|------------|
| Ausgaben für Feuerwehren | € | 26.000,00 |
| Aufwendungen für Volksschule | € | 101.800,00 |
| Schulumlagen | € | 78.500,00 |
| Ausgaben für Kindergarten | € | 111.500,00 |
| Kapellen | € | 10.000,00 |
| Sozialhilfeumlage | € | 139.000,00 |
| Beitrag zum NÖ Krankenanstaltensprengel | € | 262.500,00 |
| Wasserversorgung | € | 114.300,00 |
| Abwasserentsorgung | € | 219.500,00 |

Die wichtigsten Einnahmen im ordentlichen Haushalt sind:

| | | |
|--|---|------------|
| Grabstellengebühren | € | 15.000,00 |
| Miete Wohn- und Geschäftsgebäude | € | 13.400,00 |
| Wasserversorgung | € | 109.400,00 |
| Abwasserbeseitigung | € | 252.000,00 |
| Grundsteuer A u. B | € | 70.000,00 |
| Kommunalsteuer | € | 80.000,00 |
| Ertragsanteile Bund | € | 895.500,00 |
| Bedarfszuweisung Strukturhilfe Land NÖ | € | 83.600,00 |
| Finanzzuweisung nach FAG | € | 58.800,00 |

AUSSERORDENTLICHER

| | | |
|---|---|------------|
| Neubau Garage FF Illmau | € | 20.000,00 |
| Sanierung FF-Haus Kautzen | € | 20.000,00 |
| Sanierung Volksschul- u. Auladach | € | 50.000,00 |
| Feuerwehr- u. Dorfgemeinschaftshaus Großtaxen | € | 16.800,00 |
| Straßenbau (Gemeindewege, Erweiterung Straßenbeleuchtung, Instandhaltung) | € | 155.000,00 |
| Güterwegerhaltung | € | 48.000,00 |
| Grundstückszusammenlegung Pleßberg | € | 50.000,00 |
| Sanierung Bauhof | € | 57.600,00 |
| WVA Erweiterung, WVA Kleingerharts, WVA Tiefenbach | € | 287.000,00 |
| ABA Kautzen, Kleingerharts, Tiefenbach | € | 410.000,00 |

Unterstützungserklärungen Volksbegehren

Personen, die in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die unten genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) oder online (mittels „Bürgerkartenumgebung“, insbesondere per „Handysignatur“) möglich.

Volksbegehren „Asyl europagerecht umsetzen“

Mangels Solidarität einiger EU-Mitgliedsstaaten im Asylbereich möge der Bundesgesetzgeber unverzüglich durch (verfassungs-)gesetzliche Maßnahmen folgende Rahmenbedingungen schaffen:

Jene Asyl-Kosten, die über Österreichs gerechten EU-Anteil hinausgehen, werden von den laufenden EU-Beitragszahlungen zweckgebunden abgezogen, bis ein EU-weites solidarisches Asylwesen samt Asylfinanzgleich und ein funktionierendes Management der EU-Außengrenzen eingerichtet sind.

Frauenvolksbegehren

Eine breite Bewegung tritt an, um echte soziale und ökonomische Gleichstellung der Geschlechter mit verfassungsgesetzlichen Regelungen einzufordern. Die Verbesserung der Lebensrealitäten von Frauen muss auf der politischen Tagesordnung ganz oben stehen. Ob Gewaltschutz, sexuelle Selbstbestimmung, soziale Sicherheit, Kinderbetreuung, wirtschaftliche und politische Teilhabe: Der Stillstand der letzten Jahre muss beendet werden. Wir fordern Wahlfreiheit und Chancengleichheit für Frauen und Männer.

Volksbegehren „Don't smoke“

Wir fordern aus Gründen eines optimalen Gesundheitsschutzes für alle Österreicherinnen und Österreicher eine bundesverfassungsgesetzliche Regelung für die Beibehaltung der 2015 beschlossenen Novelle zum Nichtraucherschutzgesetz (Tabakgesetz).

Volksbegehren „ORF ohne Zwangsgebühren“

Der Nationalrat möge eine Änderung des ORF-Gesetzes und des Rundfunk-Gebühren-Gesetzes beschließen, in dem die zwingenden ORF-Gebühren und Abgaben ersatzlos abgeschafft werden und die parteipolitische Einflussnahme auf die Organe des ORF beseitigt wird.

Kindergarten

Die Wahrnehmung – Unsere Sinne

Im Kindergarten arbeiten wir ganz stark über die Wahrnehmung, denn über unsere Sinne nehmen wir die Umwelt wahr.

Es ist nur wenigen bekannt, dass wir eigentlich sieben und nicht fünf Sinne haben.

Zu den „klassischen“ Sinnen zählen: Sehsinn, Gehörsinn, Geruchssinn und der Geschmacksinn. Doch schon lange bevor diese Sinne nach der Geburt ihre Tätigkeit aufnehmen, entwickeln wir im Mutterleib bereits drei sehr wesentliche Sinnessysteme:

- ◆ **Das taktile System (Tastsinn)**
- ◆ **Das kinästhetische-, propriozeptive System (Eigen-, Tiefenwahrnehmung)**
- ◆ **Das vestibuläre System (Gleichgewichtswahrnehmung)**

Diese drei Sinne werden auch **Basis- oder Nahsinne** genannt und sind somit das **Fundament unserer Entwicklung**. Dieses Fundament kann nur dann an Stabilität gewinnen, wenn die Kinder ausreichend Erfahrungen sammeln können.

Wir Pädagoginnen versuchen die Umgebung im Kindergarten so zu gestalten, dass die Kinder viele **Erfahrungen selbstständig machen** können, z.B. durch Angebote im Gruppenraum (Rasierschaum, Nivea-Creme, kinästhetischer Sand, Kugelknete, etc.) als auch im Bewegungsraum (Bewegungseinheiten mit

Schwerpunkten im Gleichgewicht und in der Eigen- bzw. Tiefenwahrnehmung).



Die Cremerutsche stimuliert alle drei Nahsinne.

Auf einer großen, weichen Matte, die mit einer Plane abgedeckt wird, werden warmes Wasser und Nivea-Creme vermischt. Auf dieser rutschigen Oberfläche können die Kinder nun krabbeln, kriechen, rollen, rutschen, drehen, ...



... wie auch immer, die Cremerutsche macht auf jeden Fall viel Spaß!



Zusammenfassend kann gesagt werden:
Ein gutes Zusammenspiel aller Sinne, in Verbindung mit Bewegung, bildet die Voraussetzung zum Erlernen höherer Funktionen wie z.B. der Sprache, Lesen, Schreiben oder auch Rechnen.

Erste Hilfe Kurs in der VS Kautzen



Auf dem Foto:

Clemens Prosenbauer, Mariella Datler, Tobias Miedler, Katrin Klein, Clemens Preisser, Kerstin Müller, Daniel Hellinger, Raphael Oberleitner, Alexander Schlögl, Alia Bartuschek, Jonas Pregesbauer, Nevio Prosenbauer, David Tischleritsch, Luca Wettstein, Elena Legl-Perzi, Emilia Goettl, Katharina Dely und Herr Adolf Rafetzeder vom Samariterbund Loosdorf.

Die Schüler der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Kautzen durften am Mittwoch, 14. März 2018 an einem Erste Hilfe Kurs teilnehmen. Herr Adolf Rafetzeder, Lehrbeauftragter vom Samariterbund Loosdorf, erarbeitete mit den Kindern die Erste Hilfe Maßnahmen. Jedes Kind durfte anschließend Erste Hilfe Handgriffe wie das Überprüfen der Atmung, Lagern eines Verletzten in der Stablen Seitenlage und Anlegen eines Druckverbandes selbst probieren und üben. Die Kinder waren mit vollem Einsatz dabei. Finanziert wurde der Kurs zur Gänze vom Elternverein.

Jetzt wird in den nächsten Wochen das Gelernte öfter wiederholt. Zum Abschluss bekommen die Kinder eine Urkunde über die Teilnahme am Erste Hilfe Kurs.

Erste Hilfe Kurs für die achte Schulstufe



Auf dem Foto:

Matthias Hirsch, Simon Königshofer, Michelle Macho, Denise Widhalm, Benjamin und Sebastian Pregesbauer, Manuel Aschauer, Christoph Zwölfer, Jannik Sauer, Tim Pieringer, Anton Kanzian, Alina Österreicher, Darius Pany und Lukas Tischleritsch.

Für die Burschen und Mädchen der 4. Klasse findet im Februar und März ein sechzehnständiger Erste Hilfe Kurs unter der Leitung von Frau Betina Pichler, Lehrerin an der Schule für Technik und Wirtschaft in Waidhofen an der Thaya sowie Mitarbeiterin und Ausbilderin beim Roten Kreuz statt. Anhand vieler praktischer Übungen an der Puppe sowie mit dem Defibrillator lernen die Jugendlichen nicht nur das theoretische Wissen bei Unfällen oder Notfällen,

Autorenlesung in der Volksschule und in der Neuen Mittelschule Kautzen

Am 26. Februar 2018 waren an den beiden Schulen die Kinder- und Jugendbuchautoren Susanne Knauss und Martin Selle zu Gast. Mit ihren spannenden Erzählungen begeisterten und fesselten sie die Sechs- bis Vierzehnjährigen und animierten sie zum Mitmachen und Mitraten. Dafür wurden sowohl von Susanne Knauss in der Volksschule als auch von Martin Selle in der Mittelschule Buchpreise unter allen Zuhörern verlost. Natürlich wurden diese Bücher von den Autoren persönlich signiert und mit Widmungen versehen. Auch die Autogrammkarten wurden von den Buben und Mädchen gerne entgegengenommen.

In der Volksschule begeisterte Susanne Knauss die Lehrerinnen Christine Angerer und Barbara Prosenbauer sowie:

Ahmed Mustafa Othman, Luna und Alia Bartuschek, Verena und Katharina Dely, Lukas Eglau, Lea Hahn, Ben Haider, Michael Hofbauer, Ricarda Immervoll, Sarah Köck, Dorian und Johanna Lackner, Jakob Macho, Vanessa und Raphael Oberleitner, Klara Pulpanova, Katharina Sumbalsky, Tamirlan und Turpal Tazabiev, David und Patrick Tischleritsch, Viktoria Wanko, Leon Weisgram, Philip Wunsch, Mariella Datler, Emilia Goettel, Daniel Hellinger, Katrin Klein, Elena Legl-Perzi, Tobias Miedler, Kerstin Müller, Jonas Pregesbauer, Clemens Preisser, Clemens Prosenbauer, Nevio Prosenbauer, Alexander Schlögl und Luca Wettstein



In der Neuen Mittelschule fesselte Martin Selle:

Elias und Nina Altmann, Vanessa und David Androsch, Lukas und Manuel Aschauer, Timea Batek, Alexander Dangl, Tobias und Stefanie Dangl, Thomas Eglau, Anna Hellinger, Benedikt Immervoll, Verena Klein, Lukas Königshofer, Niklas Miedler, Gerhard Pascher, Timo und Nico Samm, Oliver Semper, Kevin Weisgram, Lea Wühl, Maximilian Wunsch, Michelle Zuba, Nina „Kiki“ und David Altmann, Marvin Blei, Reinhard Habisohn, Maurice Koller, Florian Neuwirth, Melanie und Stefanie Österreicher, Tobias Prosenbauer, Benjamin Schreiber, Nadine Wühl, Marvin Datler, Jonas

Jungwirth, Marcel Keusch, Petra Königshofer, Noreen Leyrer-Schlosser, Marvin Eggenberger, Matthias Hirsch, Anton Kanzian, Simon Königshofer, Michelle Macho, Alina Österreicher, Darius Pany, Tim Pieringer, Benjamin und Sebastian Pregesbauer, Jannik Sauer, Nadine Schandl, Lukas Tischleritsch, Denise Widhalm und Christoph Zwölfer.

Bewerbungstraining in der NNÖMS Kautzen

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der NNÖMS Kautzen durchliefen am 26. Februar 2018 ein dreistündiges Bewerbungs- und Kommunikationstraining mit dem Kommunikationstrainer Sebastian Gimbel. Er erläuterte den Jugendlichen nicht nur wie ein Bewerbungsschreiben aussehen soll, sondern auch wie sie sich bei einem Bewerbungsgespräch verhalten sollen, wie man sich dort passend kleidet und vor allem wie man angemessen auftritt. Außerdem versuchte er den Burschen und Mädchen klarzumachen, dass ein gutes Zeugnis nach wie vor eine wichtige Rolle für die weitere Schul- oder Berufslaufbahn darstellt. Glücklicherweise wissen bereits alle 16 Jugendlichen wie ihre berufliche oder schulische Laufbahn nach der Neuen Mittelschule aussehen soll. Die allermeisten haben bereits Schnuppertage in weiterführenden Schulen oder bei Betrieben absolviert. Viele von ihnen haben auch einen „Plan B“ falls es mit der angestrebten Karriere doch nicht klappt.

Auf dem Foto:

Kommunikationstrainer Sebastian Gimbel, Prokurist Helmut Wais und Marina Hölzl von der Raiffeisenbank, Manuel Aschauer, Marvin Eggenberger, Matthias Hirsch, Anton Kanzian, Simon Königshofer, Michelle Macho, Alina Österreicher, Darius Pany, Tim Pieringer, Benjamin und Sebastian Pregesbauer, Jannik Sauer, Nadine Schandl, Lukas Tischleritsch, Denise Widhalm und Christoph Zwölfer



Besuch bei EATON und ELK



Auf dem Foto:

David Altmann, Nadine Schandl, Matthias Hirsch, David Androsch, Petra Königshofer, Marvin Datler, Lukas Tischleritsch, Benjamin Pregesbauer, Manuel Aschauer, Marvin Eggenberger, Simon Königshofer, Darius Pany, Jannik Sauer, Christoph Zwölfer, Sebastian Pregesbauer, Jonas, Jungwirth, Marcel Keusch, Anton Kanzian und Tim Pieringer.

Am 27.2.2018 bekamen die **dritte und die vierte Klasse der NNÖMS Kautzen** die tolle Chance, die beiden Firmen EATON und ELK in Schrems zu besichtigen. Den Schülerinnen und Schülern wurden nicht nur die Geschichte und das Handwerk der Firmen vermittelt, sie durften sogar hinter die Kulissen blicken, die Betriebe besichtigen und hautnah miterleben, was es heißt, im Berufsleben zu stehen. Dies interessierte und vor allem faszinierte die Jugendlichen besonders. Die Firma EATON stellte sogar Lehrlinge für diesen Tag frei, die den Klassen in Kleingruppen die Maschinen erklärten und ihnen vom harten Alltag in der Lehrlingswerkstatt berichteten. Die Firma ELK hingegen beeindruckte wiederum mit riesigen Hallen, in denen die Kinder bei der Entstehung von „echten“ Häusern zusehen konnten. Von Vorteil war es auch, zwei so unterschiedliche Firmen kennen lernen zu dürfen! Auf jeden Fall war es ein gelungener Tag!

Zukunftsraum Thayaland



Feierliche Preisübergabe in St. Pölten

Beim Projektwettbewerb der Dorf- und Stadterneuerung 2017 konnte aus 4 Kategorien gewählt werden. Bereits zum 8. Mal wurde dieser Projektwettbewerb ausgeschrieben. 68 Projekte wurden eingereicht, davon wurden 26 Projekte nominiert und aus diesen Nominierungen wurden 9 Siegerprojekte von einer Jury ausgewählt.

Und am 11. Jänner 2018 wurden die Preisträger in St. Pölten bekanntgegeben und die Preise und Urkunden feierlich von Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner überreicht.

In der Kategorie „Ganzheitlichkeit“ wurden Projekte wie der Thayarunde Radweg, das Alltagsradeln für die Bevölkerung sowie für die Schulen und Betriebe, die Verwaltungskooperationen, TRE-Thayaland, Klima- und Energie Modellregion, die grenzüberschreitende Zusammenarbeiten und einiges noch vieles mehr eingereicht und der Zukunftsraum Thayaland erreichte den 2. Platz!



v.l.n.r.: Vzbgm. Hermann Lauter, ÖKR Maria Forstner – Obfrau Dorf- und Stadterneuerungsverein, Mag. Rainer Miksche - GF TRE Thayaland, Obmann Bgm. Reinhard Deimel, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Beate Grün

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20



Europäische
Entwicklungsinitiative für
das ländliche Europa
Das Instrument für Entwicklung
des ländlichen Raums



Wir sind, ist oben

Zukunftsraum Thayaland
A-3843 Dobersberg · Lagerhausstraße 4 · Tel: 02843261 35 · Mail: office@thayaland.at · www.thayaland.at · ZVR 317093691

Freie Bauplätze in Kautzen



Grundstücke:

1. Arnulf Neuwirth-Gasse, „Schüttkasten“, ca. 1.350 m²
2. Fraißl Gasse, ca. 1.000 m²
3. Szaparystraße, ca. 1.000 m²
4. Szaparystraße, ca. 1.000 m²

€ 9,50 pro m²

Theatergruppe Dobersberg

FF Kautzen

THEATERGRUPPE DOBERSBERG

EINLADUNG

zur traditionellen OSTER - THEATERAUFFÜHRUNG

RENDEZVOUS IM BAUERNKASTEN

Ein turbulentes Lustspiel in 3 Akten von Hans LELLIS

im **Schloßsaal** in **Dobersberg**

Aufführungen:

| | |
|--|-------------------------|
| Ostersonntag, den 01. April 2018 | 14:00 Uhr und 20:00 Uhr |
| Neu - 14:00 Familiennachmittag - Senioren -50% | |
| Ostermontag, den 02. April 2018 | 18:00 Uhr |
| Samstag, den 07. April 2018 | 20:00 Uhr |
| Sonntag, den 08. April 2018 | 18:00 Uhr |
| Samstag, den 14. April 2018 | 20:00 Uhr |
| Sonntag, den 15. April 2018 | 14:00 Uhr und 19:00 Uhr |

Es spielen:

| | |
|---|--------------------------|
| DAGOBERT MANDL, Bauer am Mandlhof | - MEIER Michael |
| KRESZENZ, sein Weib | - KIENAST Martina |
| SABINE, deren Tochter, hübsches Bauernmädchen | - FUCHS Marlene |
| SEVERIN, Wirtschaftler am Mandlhof | - WANKO Hannes |
| CILLI, ältere Magd am Mandlhof | - FUCHS Christa |
| MARKUS VOGELHUBER, Bauer und Viehhändler | - BÖHM Dominik |
| MALLI, sein Weib | - DEIMEL Angelika |
| MICHAEL ZOPFINGER, fieser Bauernbursch | - WALTER Maximilian |
| ANTON HIMMELSDORFER, lieber alter Dorfpfarrer | - PANY Bernhard |
| | REGIE - BRODESSER Helmut |

Platz(karten)reservierungen täglich zwischen 14:00 - 19:00 Uhr unter Tel. 0664 / 7616589.
Es wird auch heuer wieder ein großer Teil des Reinerlöses einem caritativen Zweck zur Verfügung gestellt.
Um zahlreichen Besuch bittet die THEATERGRUPPE DOBERSBERG und wünscht

„ Gute Unterhaltung „



Wir grillen für Sie Grillhendl

am Samstag 31.03.2018
von 11:30 - 13:00 Uhr
beim Feuerwehrhaus
KAUTZEN

**Vorbestellung unter
02864/2236**

**Wir ersuchen um
Vorbestellung**



Der Reinerlös dient zum Ankauf von Ausrüstungsgegenständen
Impressum: Freiwillige Feuerwehr Kautzen, 3851 Kautzen, Otto Prosenbauerplatz 1

USV Kautzen Vereinsbericht 2017

Sektion Fußball Kampfmannschaft und U23

Die Ausgangsbasis für das Jahr 2017 war nach Erreichen des Herbstmeistertitels natürlich top. Nach einer sehr guten Vorbereitung und einem abschließenden Trainingslager in Ungarn musste aber ein herber Rückschlag zur Kenntnis genommen werden. Einige Spieler hatten sich gleich in der Anfangsphase schwer verletzt. Diese Serie zog sich leider über die gesamte Rückrunde fort. Das Positive war natürlich, dass sich die Spieler unserer U23, die ja auch Herbstmeister waren, sich gut in die KM einfügten und gute Leistungen zeigten.

So erreichte die Kampfmannschaft in der Saison 16/17 den 3. Platz mit 48 Punkten. Unsere U23 wurde mit 65 Punkten ebenfalls dritter.

Torschützen: CHMELIK 30, PRIBYL 8, KAINZ Daniel 7 Tore

Die Erwartungen für die Hinrunde 2017 wurden nach guten Spielen in der Vorbereitung gegen top Mannschaften aus höheren Klassen doch hoch. Wir setzen uns als Ziel im vorderen Drittel mit zu spielen, hatten aber über die ganze Saison nicht gekannte Probleme. Abstimmungsmängel in der Defensive, mangelnde Chancenauswertung. So erreichten wir unser Ziel bei der KM nicht und liegen daher nur auf Platz neun. Besser machte es die U23 die auch wie voriges Jahr den Herbstmeistertitel verzeichnet, da das Spiel Litschau – Rappottenstein dieses Jahr nicht mehr ausgetragen wurde.

Sektion Cheerleading

Im Jänner fand der erste Family- & Friends-Day statt. Hier durften die Mädels und Burschen aller Altersgruppen ihre Freunde und Familien einladen an einem Cheerleader Training aktiv teilzunehmen. Das Ziel der Veranstaltung war, die Sportart näher kennenzulernen.

Nach den Proben für den Sportlerball, begannen für die Magic Spirits Seniors die Vorbereitungen für den Rollercoaster Cup in Prag. Bei dieser offenen Meisterschaft traten sie in zwei Kategorien an: Groupstunt All-girl Level 5 und Senior Cheer Coed Level 5. Überglücklich konnten sie zweimal Bronze mit nach Hause nehmen.

Der Mai und Juni stand ganz im Zeichen der Show „NÖN sucht das größte Talent“. Die Cheerleader konnten bei Andy Marek ihr Können unter Beweis stellen und qualifizierten sich für das Bezirks- wie auch für das Waldviertelfinale.

Als Abschluss der Frühjahrssaison nahm man bei den Bayern Cheer Masters in Nürnberg teil. Dort konnte man mit der sehr starken und großen Konkurrenz mithalten und belegte in zwei Kategorien jeweils den ersten Platz.

Im Herbst konnte das junge Nachwuchsteam der Magic Spirits bei der Regionalmeisterschaft in Traun die Jury und das Publikum mit einer tollen Leistung beeindrucken.

Weitere Veranstaltungen waren: Sportlerball Kautzen, Ball der Unteroffiziere in Waidhofen/Thaya, Fußballplatz Kautzen, Traktorrennen Reingers, Engelbrechtstreffen und 5 Jahre THAYAPARK.

Weiters dürfen wir mit Stolz verkünden, dass es Melanie Hirschmann ins Nationalteam für die Cheerleader-Weltmeisterschaften 2018 in Orlando geschafft hat.

Da diese Erfolge nur zustande kommen können, wenn hinter den Teams gut ausgebildete Trainerinnen stehen, haben Melanie Hirschmann, Evelyn Dangl, Jessica Pany und Verena Wanko auch dieses Jahr an Weiterbildungen mit nationalen und internationalen Vortragenden teilgenommen.

Das Coach-Team der Magic Spirits Cheerleader ist mit den Erfolgen und Fortschritten im Jahr 2017 sehr zufrieden und freut sich schon auf die neuen Herausforderungen.

Jugendfußball

Meisterschaft Frühjahr 2017

U8

Unsere zwei U8 bestritten insgesamt 6 Turniere. In dieser Altersklasse gibt es noch keine Wertung oder Tabelle.

Betreuer: Siegfried Schlögl, Günter Wunsch, Patrick Weinberg und Jürgen Höbinger.

U 10

8 Spiele ohne Wertung.

Betreuer: Matthias Semper und Patrick Weisgram

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern

U12

Den 4. Platz im untern Playoff erreichte unsere U12 mit 3 Siegen und 5 Niederlagen.

Betreuer: Mario Samm und Markus Wühl

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern

U13

Mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlage belegte die U13 den 3. Platz im oberen Playoff.

Betreuer: Michael Scherzer und Jürgen Sedetka

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern

U15

Die U15 errang in 10 Spielen 6 Siege, ein Unentschieden und 3 Niederlagen und belegte somit den 8. Platz im mittleren Playoff.

Betreuer: Andreas Pregesbauer und Stefan Koller

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern

Meisterschaft Herbst 2017

2x U9

Je 8 Spiele ohne Wertung.

Betreuer: Siegfried Schlögl, Günter Wunsch, Patrick Weinberg und Jürgen Höbinger.

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern

U 11

Den 6. Platz im unteren Playoff erreichte die U11 mit einem Sieg, einem Unentschieden und acht Niederlagen

Betreuer: Matthias Semper, Patrick Weisgram und Christoph Ritter

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern

U13

Die neu formierte U13 Mannschaft belegte mit 2 Siegen und 6 Niederlagen den 7. Platz

Betreuer: Mario Samm und Martin Schierer

Spielgemeinschaft: Kautzen + Litschau + Gastern

U14 Nachwuchslandesliga

Mit 5 Siegen und 1 Unentschieden und 4 Niederlagen, erreichte die U14 den 3. Platz in der Nachwuchslandesliga und schafften den Klassenerhalt und spielen im unteren Playoff der 12 besten Nachwuchsmannschaften Niederösterreichs.

Betreuer: Michael Scherzer und Jürgen Sedetka

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern + Dobersberg



U16

Unsere U16 erreichte mit 3 Siegen, 3 Unentschieden und zwei Niederlagen den 3. Platz

Betreuer: Andreas Pregesbauer, Stefan Koller und Harald Pelz

Spielgemeinschaft: Kautzen + Gastern + Dobersberg

Diverse Termine rund um die Fußballjugend

Mike-Cup

Die NNÖMS Kautzen konnte auch diese Jahr wieder eine Mannschaft für den Mike Hallencup und Mike Rasencup (Schulfußball) stellen. Die Betreuung und Transport der Mannschaften wurde vom Sportverein organisiert.

Mozartrophy 2017 (Salzburg)

Bei diesem großen internationalen Jugendturnier mit Mannschaften aus Deutschland, Frankreich, Polen und Tschechien konnte sich unsere U14 für das untere Playoff qualifizieren und letztlich den tollen 1. Platz erreichen.

Traditioneller Ausflug zum Kletterpark Rosenberg

Dieser Ausflug ist in den letzten Jahren zum Fixpunkt im Jugendkalender geworden. Gemeinsam mit der FF Kautzen und der Tennisjugend verbrachten wir einen schönen Tag im Kletterpark und zwischendurch konnten wir uns am Lagerfeuer mit Grillwürstel stärken.

Jugendweihnachtsfeier

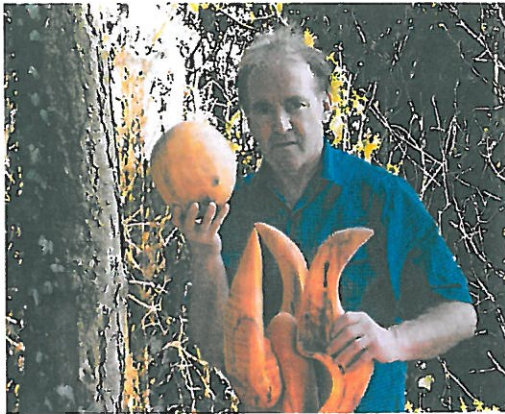
Am 15. Dezember fand gemeinsam mit der Feuerwehrjugend und Tennisjugend in der Schulaula unsere Jugendweihnachtsfeier statt.

Wie jetzt schon seit einigen Jahren war diese Feier ein besinnlicher Abschluss unseres Sportjahres.



An dieser Stelle möchten sich die Funktionäre des Kautzner Jugendfußballs bei den Eltern unserer Nachwuchsspieler, bei der Feuerwehr Kautzen, dem UTV Kautzen und der Gemeinde Kautzen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Heimatmuseum



Erich Inzelsbacher

Einladung
zur Eröffnung der Ausstellung
„Erich Inzelsbacher,
Sammler und Künstler“

Ostermontag, 2. April 2018, 16,00 Uhr
Heimatmuseum Kautzen

Eröffnung: Bürgermeister Manfred Wühl
Musikalische Umrahmung: Sarah Leisch, Harfe



Franta Patočka, Blumenvase

Buffet

Eintritt: freie Spende

**Die Ausstellung ist bis 10. Juni 2018, außer 10. und 31. Mai,
an Sonn- und Feiertagen von 9-12 und 14-16 Uhr geöffnet.**

Museumsverein Kautzen, Obfrau Elisabeth Hruska, T: 0664 44 44 271, elisabeth.hruska@aon.at
ZVR Zahl 792691002

Stellenausschreibung Mahringer GmbH



Wir sind ein traditioneller,
familiärer Steinmetzbetrieb.

Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterstabes suchen wir einen
Graveur (m/w)

Voraussetzungen:

genaues Arbeiten, pünktlich, höflich, teamfähig,
gelernte Kräfte mit Erfahrung bevorzugt



Bewerbung an:

Steinmetzmeister Friedrich
Mahringer GmbH
Moriz Schadekg. 47
3830 Waidhofen/Th.
www.steinmetz-mahringer.at
office@steinmetz-mahringer.at



Steinmetz ist ein
traditioneller Handwerksberuf.

In unserem Betrieb arbeiten wir vor allem mit
Naturstein.
Wir fertigen Küchenarbeitsplatten, verlegen
Fußböden und Stufen, statten Badezimmer aus,
entwerfen und montieren Grabanlagen, uvm.
Mehr dazu unter www.steinmetz-mahringer.at

Auf die familiäre Atmosphäre in unserem Betrieb sind wir sehr stolz.

Nun möchten wir unser Können gern weitergeben und suchen deshalb
einen

Steinmetzlehrling (m/w)

Voraussetzungen:

Interesse an handwerklicher Tätigkeit,
lernwillig, pünktlich, höflich, teamfähig



Wenn Sie Interesse haben, einen traditionellen
Beruf mit Zukunft zu erlernen, senden Sie uns Ihre
Bewerbung an:

Steinmetzmeister Friedrich
Mahringer GmbH
Moriz Schadekg. 47
3830 Waidhofen/Th.
office@steinmetz-mahringer.at

Jubiläum



Anlässlich seines **90. Geburtstages** gratulierten

Herrn Franz Schandl aus Pleßberg

Ortsvorsteher GGR Günther Datler, Michaela Schandl, Herta Schandl, Bürgermeister Manfred Wühl und Werner Schandl (nicht am Bild)

FF Reinberg-Dobersberg

Die Sparkasse Dobersberg spendete der FF Reinberg-Dobersberg eine neue Einsatzjacke.

Auf dem Foto: Alexander Göbel, Gerhard Diesner und OBI Christian Dangl



Illegale Müllentsorgung



Zu Jahresbeginn wurden im Wald, bei der „Buche“ nördlich von Kautzen, Feuerwerkskörper abgeschossen.

Die selbsternannten Pyrotechniker fanden es danach nicht einmal der Mühe wert, ihren mitgebrachten Abfall wieder mitzunehmen und zu entsorgen.

Wir ersuchen, solche Müllablagerungen zu unterlassen, um unsere Umwelt zu schonen und von etwaigen Strafanzeigen bei der Polizei absehen zu können.

Freiwilligenehrung BIOEM 2017



Auf dem Foto:

Bürgermeister Manfred Wühl, Mag. Engelbert Pöcksteiner und Vizebürgermeister Johann Zeiner

Mag. Engelbert Pöcksteiner engagiert sich in der Gemeinde

- 1) Organisiert seit vielen Jahren Info- und Fortbildungsveranstaltungen für das Katholische Bildungs- und Heimatwerk Kautzen.
- 2) Langjährige engagierte Mitarbeit in der Pfarre Kautzen:
 - Unterstützung bei kirchlichen Veranstaltungen
 - Langjährige Leitung des Kirchenchores
- 3) Langjähriges Mitwirken beim Gesang- und Musikverein Hilaria Kautzen, u.a. interimsmäßige Leitung des Chores und großes Engagement bei diversen kulturellen Veranstaltungen
- 4) Herr Pöcksteiner und seine Gattin Ernestine zeigen großes Engagement bei der Betreuung der in der Marktgemeinde Kautzen lebenden Asylwerbern

Kompostplatte

Unsere Kompostplatte öffnet (soweit es die Witterung zulässt) ab **31.03.2018** wieder wie gewohnt **Mittwoch und Samstag** in der Zeit von **17:00 bis 18:00 Uhr**.

Um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, bitten wir Sie, schon beim Aufladen den Kompost richtig zu trennen.

Marktfest August 2018

Heuer findet am **Sonntag, dem 26.08.2018**, wieder unser **Marktfest** statt.

Wir bitten alle Interessenten, die einen Beitrag zum Ablauf leisten, oder einen eigenen Verkaufsstand betreiben wollen, dies am Gemeindeamt bekannt zu geben.

Notrufnummern

1 2 2 Feuerwehr
1 3 3 Polizei
1 4 4 Rettungsdienst / Notarzt / Sonderrettungsorganisationen (Wasser-, Höhlenrettung)
1 4 0 Alpinnotruf (Bergrettung)
1 1 2 Euronotruf (läuft in Österreich bei der Polizei auf)
1 2 8 Gas Notruf

Die LeitstellenmitarbeiterInnen in den Notrufzentralen werden die notwendigen Informationen zum jeweiligen Notfall für die rasche und zielgerichtete Alarmierung erfragen. Wenn nötig bekommen Sie auch Hinweise, wie die Zeit bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte bestmöglich überbrückt werden kann. Beenden Sie erst das Gespräch, wenn die Leitstelle Sie dazu auffordert.

Veranstaltungen

| DATUM | VERANSTALTUNG | ORT | VEREIN |
|--------------|---|------------------------|--------------------------|
| 31.03.18 | Grillhendlessen | FF Haus Kautzen | FF Kautzen |
| 01.04.18 | Auferstehungsprozession | Kirche | Pfarre Kautzen |
| 02.04.18 | Ausstellung Heimatmuseum Künstler Erich Inselebacher | Heimatmuseum | Museumsverein |
| 04.04.18 | Literaturzirkel | Heimatmuseum | Kautzner Literaturzirkel |
| 01.05.18 | Maibaumaufstellen | Otto-Prosenbauer-Platz | div. Vereine |
| 02.05.18 | Literaturzirkel | Heimatmuseum | Kautzner Literaturzirkel |
| 06.05.18 | Lebendes Museum | Heimatmuseum | Museumsverein |
| 10.05.18 | Radwandertag | Sporthaus | URC Falke Kautzen |
| 12.05.18 | Frühjahrskonzert | Schulaula | Hilaria |
| 13.05.18 | Muttertagsgrillen | FF Haus Großtaxen | FF Großtaxen |
| 20.05.18 | Pfingstfest und Pfingstturnier | Sportplatz | UTV Kautzen |
| 27.05.18 | Schnitzeessen | FF Haus Triglas | DEV Triglas |
| 31.05.18 | Fronleichnamsumzug | Kirche | Pfarre Kautzen |
| 31.05.18 | Pleißberger Dorfspiele | Dorfzentrum Pleißberg | DEV Pleißberg |
| 02.06.18 | Heuriger FF Tiefenbach | FF Haus Tiefenbach | FF Tiefenbach |
| 03.06.18 | Lebendes Museum | Heimatmuseum | Museumsverein |
| 06.06.18 | Literaturzirkel | Heimatmuseum | Kautzner Literaturzirkel |
| 09.-10.06.18 | Bezirksjugendlager mit Bewerb | Kautzen | Bezirksfeuerwehr |